MSVler Mädels landen acht Top10-Platzierungen

14.11.2018 von Ines Peters-Försterling

Hessische Kurzbahnmeisterschaften (ältere Jahrgänge) in Baunatal

In diesem Jahr trug die SG ACT Baunatal zum wiederholtem Male die Hessischen Meisterschaften auf der Kurzbahn aus. 42 hessische Vereine gaben für beide Wettkampftage von 354 Teilnehmern 1794 Einzel- und Staffelmeldungen ab. Mit Lena Kaiser (Jg. 2001), Lina Wagner (Jg. 2002), Mara Mensing (Jg. 2003) und Hannah Albrecht (Jg. 2002) schickte Nathalie Richter vier Schwimmerinnen in den Farben des Marburger SV im Aquapark in Baunatal an den Start.

Trotz krankheitsbedingtem Trainingsdefizits rief Routinier Lena Kaiser auf den Bruststrecken ihr ganzes Know-how ab und verbesserte ihre bisherigen Leistungen über 200 m Brust mit einer Zeit von 2:53,77 Minuten um satte vier Sekunden. Hierbei verpasste sie als Viertplatzierte das Podium unglücklich knapp. Auf der halben Distanz steckte Lena in 1:20,51 Minuten ebenso eine neue Bestmarke als Fünfte, im Brustsprint wurde sie Sechste. Die hochgesteckten Ziele erfüllte Lina Wagner an diesem Wochenende nicht. Dennoch mischte sie über 50 m (7.) und 100 m Brust (6.) sowie über 100 m Lagen (9.) mit drei Top10-Platzierungen an der hessischen Spitze mit.

Erstmals schafften Mara Mensing und Hannah Albrecht die recht eng gesteckten hessischen Normen, und gaben somit ihr Debüt im hessischen Vergleich. Obwohl Mara mit der ungewohnten Beckentiefe ihre Schwierigkeiten hatte, punktete sie in der Endbilanz als Sechste über 100 m Brust und über 50 m Brust als Neunte. Die Aufregung machte Hannah Albrecht einen Strich durch die Rechnung, so dass sie trotz technischer Raffinessen über 50 m Rücken (15.) ihre im Vorfeld gezeigten Stärken nicht abrufen konnte.